

Die helle Ausführung der „Artline“ in „Stripe Wood Crema“ mit dem neuen Gestaltungselement „Motion Line“. Das individuell konfigurierbare Relingsystem mit optionaler Beleuchtung kann direkt an der Wand oder an einer Profilleiste montiert werden.



# Innovatives Design, natürliche Materialien und elegante Farben

Seinen hohen Anspruch an Design und Qualität, gepaart mit dem leidenschaftlichen Einsatz für die Natur, untermauerte Nolte Küchen zur Hausmesse getreu dem Messemotto „Aus Liebe zu ...“ mit neuen Programmlinien, Farben und Innovationen.

## Neue Programme

„Für uns gehört zur Individualität neben der Materialauswahl auch das Versprechen, dass wir für jedes Budget attraktive Planungen anbieten können. Deshalb gibt es für viele unserer Echtmaterialien auch passende Reproduktionen“, betont Rüdiger Schliekmann, Geschäftsführer von Nolte Küchen.

Der Wunsch nach Individualität spielt nach wie vor eine wichtige Rolle bei der Küchenplanung. Mit insgesamt zehn neuen Fronten im Kernsortiment und drei Fronten in der Designlinie „nolteneo“ sowie neuen Arbeitsplatten, Griffen und einem Relingsystem präsentierte Nolte Küchen deshalb jetzt eine ganze Bandbreite an Neuheiten für die kommende Saison. Sie fügen sich elegant in das bestehende Sortiment ein und schaffen vielfältige Konfigurationsmöglichkeiten.

## Harmonische Kombinationen

Mit ihrer gerillten Oberfläche macht etwa die „Artline“ in „Stripe Wood Crema“ aus Räumen ein Statement. Das geradlinige Design und die dreidimensionale Haptik, welche an die Echtholzfront „neolodge“ angelehnt ist, überzeugt mit Eleganz – und das in Preisgruppe 2, da die Front aus einer hochwertigen Holzreproduktion besteht. Die dunkle Ausführung in „Stripe Wood Coffee“ wirkt noch edler. Die „Cantera“ punktet hingegen mit einer authentischen Oberfläche in Verbindung mit echten Steinfarben. Hergestellt wird die Front mit Steinmehl, das auf einem Flies aufgetragen wird –

die raue Struktur ist ein Beleg für die Echtheit der Materialien. Durch die Versiegelung mit mattem Klarlack entsteht die besondere Alltagstauglichkeit der Front.

Die Hänge- und Geräteschränke in Sepiabraun betonen den puristischen Look der Kücheninsel „Cantera“. Dabei erweitert die Farbe Sepiabraun – zusammen mit Caramel – das Mattlackkonzept, sodass für die insgesamt fünf Lackfronten bei Nolte Küchen eine Auswahl aus 20 matten Tönen, unterteilt in eine warme und eine kalte Farbreihe, zur Verfügung steht. Nicht zuletzt erweitert Nolte Küchen das Sortiment um fünf neue Arbeitsplatten in natürlicher Optik, die passend zur Front „Cantera“ eine einheitliche Kombination ermöglichen.

## Mehr Spielraum

Auch im Bereich Landhaus setzt Nolte Küchen auf individualisierbare Möglichkeiten: Eine dunkel gehaltene Landhausküche mit der „Lugano Lack“ Front setzt beispielsweise Akzente durch helle Arbeitsplatten und die Glasvitrine in Manganbronze. Der Farbton wird in den schmalen Griffspuren unter der Arbeitsplatte wieder aufgegriffen, denn diese sind eben-

Spannende Gestaltungsmöglichkeiten ergeben sich mit „Cantera“ mit einer authentischen Oberfläche in Verbindung mit echten Steinfarben. Neue Arbeitsplatten, wie hier in Sandstein Creme, ermöglichen einheitliche Kombinationen.



Die dunkel gehaltene, grifflose Landhausküche mit der „Lugano Lack“ Front setzt Akzente durch helle Arbeitsplatten sowie die Glasvitrine in Manganbronze.

falls neu in Manganbronze erhältlich. Für noch mehr Spielraum ist der Landhausstil nun grifflos planbar. So ermöglicht „MatrixArt“ eine neue, hochmoderne Interpretation klassischer Küchen für Designliebhaber. Neben der „Lugano Lack“ steht auch für die „Frame Lack“ die grifflose Gestaltung zur Verfügung.

#### Premium in Eiche

In der Premiumlinie dominiert ebenfalls der Trend zu natürlichen Materialien. Zur Hausmesse wurden deshalb gleich drei Fronten in Eiche vorgestellt. Einen natürlichen Look bringt das neue Frontenprogramm „neonature“ in die Küche. Die Prägungen und Vertiefungen im Dickfurnier sind Markenzeichen der Eiche Cottage, die beispielsweise effektiv mit der „Frame Lack“ in Schwarz softmatt kombiniert werden kann. Um den Kontrast zwischen natürlichen Elementen und modernem Design noch

zu verstärken, eignet sich „neogrid“ als Gestaltungselement zwischen den Fronten.

Mit der „neoleaf“ in Goldeiche wird diese Frontfamilie um eine weitere edle Holzreproduktion erweitert. Die komplett grifflose Planung mit „Matrix Zero“ sorgt für einen puristischen Look, der nur durch ein weißes Thekenelement sowie die exklusiven Designgriffe durchbrochen wird. Passend zur Front ergänzt auch eine neue Arbeitsplatte in Goldeiche das Sortiment.

Nolte Küchen bot damit zur Hausmesse wieder vielfältige Inspirationen, neben der Küche auch für Living und das Bad. Von diesen können sich übrigens auch Endverbraucher im Nolte Forum ein Bild machen. Ein virtueller Rundgang durch die neu geplante Ausstellung steht ab Ende Oktober auf der Website zur Verfügung.

KB

[kuecheundbadforum.de/](http://kuecheundbadforum.de/)  
PRODUKTE



Bei der Designlinie „nolteneo“ hat Nolte Küchen seine Kompetenz mit Eiche u. a. durch das neue Frontenprogramm „neonature“ in Eiche Cottage und „neoleaf“ in Goldeiche (oben) weiter ausgebaut. Fotos: Nolte Küchen

